

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Land Bremen

Juli 2025



**Sperrfrist:
31.07.2025, 10:00 Uhr**





Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Produkt-ID: 619

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Land Bremen

Berichtsmonat: Juli 2025

Erstellungsdatum: 28.07.2025

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 29.08.2025

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit

Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Nordost

Spichernstr. 1

30161 Hannover

E-Mail:

Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de

Hotline:

Tel.: 0511 / 919-3455

Fax:

Fax: 0511 / 919-4103456

Internet:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2025.

Nutzungsbedingungen:

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).

Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.

Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit

Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.

Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene

Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf

die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuordnung der Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt und die Ergebnisse wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten ab dem Berichtsmonat September 2024 erfolgte zur Stichtagsverarbeitung im Juni 2025.

Grundsicherungsstatistik

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II sind die Daten ab Berichtsmonat April 2025 geringfügig unterzeichnet. Die Unterzeichnung betrifft hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und kann je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt sein. Die Korrektur der Verarbeitung und die Revision der Ergebnisse erfolgen zum nächsten Veröffentlichungstermin Ende August.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Land Bremen

Juli 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen	18
Arbeitslosenquoten nach Kreisen	19
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	20
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	21



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Land Bremen

Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	66.555	66.106	66.139	449	0,7	-37	-0,1	-0,5	-0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	44.393	43.226	43.269	1.167	2,7	2.382	5,7	6,2	6,8
55,0% Männer	24.429	23.987	24.051	442	1,8	1.505	6,6	7,0	7,6
45,0% Frauen	19.964	19.239	19.218	725	3,8	877	4,6	5,1	5,8
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	4.017	3.756	3.694	261	6,9	203	5,3	6,0	9,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	717	644	638	73	11,3	71	11,0	10,3	11,0
30,8% 50 Jahre und älter	13.668	13.539	13.509	129	1,0	971	7,6	9,0	8,3
21,4% dar. 55 Jahre und älter	9.503	9.402	9.370	101	1,1	925	10,8	12,2	11,3
40,9% Langzeitarbeitslose	18.147	17.873	17.749	274	1,5	1.079	6,3	6,7	5,9
4,0% Schwerbehinderte Menschen	1.768	1.758	1.748	10	0,6	134	8,2	9,7	8,8
44,8% Ausländer	19.908	19.476	19.448	432	2,2	891	4,7	5,4	5,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.444	5.892	6.299	1.552	26,3	-89	-1,2	-4,5	4,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.421	1.850	2.162	571	30,9	59	2,5	-3,2	7,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.421	1.786	1.522	635	35,6	85	3,6	-7,0	-5,7
seit Jahresbeginn	46.720	39.276	33.384	x	x	235	0,5	0,8	1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.271	5.965	6.336	306	5,1	20	0,3	-0,2	2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.771	1.729	1.890	42	2,4	-175	-9,0	0,2	12,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.396	1.282	1.477	114	8,9	178	14,6	-8,5	-8,0
seit Jahresbeginn	43.651	37.380	31.415	x	x	37	0,1	0,0	0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,8	11,5	11,5	x	x	x	11,3	10,9	10,9
dar. Männer	12,0	11,8	11,8	x	x	x	11,4	11,2	11,1
Frauen	11,5	11,1	11,1	x	x	x	11,1	10,6	10,5
15 bis unter 25 Jahre	9,9	9,2	9,1	x	x	x	9,4	8,7	8,3
15 bis unter 20 Jahre	7,2	6,5	6,4	x	x	x	6,8	6,2	6,1
50 bis unter 65 Jahre	11,2	11,0	11,0	x	x	x	10,5	10,3	10,3
55 bis unter 65 Jahre	11,3	11,2	11,2	x	x	x	10,7	10,4	10,5
Ausländer	24,1	23,6	23,5	x	x	x	24,0	23,3	23,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,7	12,4	12,4	x	x	x	12,1	11,7	11,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	47.076	46.239	46.346	837	1,8	1.460	3,2	3,5	3,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	53.800	53.392	53.796	408	0,8	154	0,3	0,3	0,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	53.971	53.567	53.976	404	0,8	99	0,2	0,2	0,8
Unterbeschäftigtequote	14,0	13,9	14,0	x	x	x	14,0	13,9	13,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	8.968	8.993	9.008	-25	-0,3	498	5,9	5,3	9,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	66.841	66.906	67.025	-65	-0,1	-1.605	-2,3	-2,4	-2,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	26.875	26.727	26.831	148	0,6	-1.488	-5,2	-5,6	-5,4
Bedarfsgemeinschaften	48.974	49.089	49.145	-115	-0,2	-1.108	-2,2	-2,1	-2,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.548	1.266	1.083	282	22,3	212	15,9	-8,5	-22,8
Zugang seit Jahresbeginn	9.608	8.060	6.794	x	x	-656	-6,4	-9,7	-10,0
Bestand	6.802	6.753	6.838	49	0,7	-1.235	-15,4	-16,3	-16,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Land Bremen

Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.577	17.247	16.876	330	1,9	1.746	11,0	8,4	11,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.534	10.956	10.907	578	5,3	1.312	12,8	9,4	12,2
59,6% Männer	6.875	6.644	6.621	231	3,5	824	13,6	10,3	12,9
40,4% Frauen	4.659	4.312	4.286	347	8,0	488	11,7	8,2	11,1
12,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.461	1.300	1.268	161	12,4	101	7,4	2,4	16,0
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	161	139	122	22	15,8	22	15,8	4,5	11,9
28,6% 50 Jahre und älter	3.302	3.250	3.232	52	1,6	345	11,7	11,5	9,3
21,7% dar. 55 Jahre und älter	2.503	2.460	2.446	43	1,7	272	12,2	12,5	9,3
8,5% Langzeitarbeitslose	986	986	930	-	-	130	15,2	19,2	10,1
3,9% Schwerbehinderte Menschen	449	450	447	-1	-0,2	30	7,2	10,3	10,9
32,7% Ausländer	3.775	3.623	3.621	152	4,2	636	20,3	13,0	14,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.060	2.205	2.407	855	38,8	262	9,4	-8,3	9,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.772	1.274	1.544	498	39,1	117	7,1	-5,1	9,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	840	547	393	293	53,6	156	22,8	-12,8	6,8
seit Jahresbeginn	18.446	15.386	13.181	x	x	746	4,2	3,2	5,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.235	2.024	2.254	211	10,4	-106	-4,5	1,3	7,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.015	937	1.074	78	8,3	-138	-12,0	-2,1	6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	416	376	430	40	10,6	46	12,4	4,7	23,2
seit Jahresbeginn	15.258	13.023	10.999	x	x	138	0,9	1,9	2,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,6
dar. Männer	3,4	3,3	3,3	x	x	x	3,0	3,0	2,9
Frauen	2,7	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,2	3,1	x	x	x	3,3	3,1	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,4	1,2	x	x	x	1,5	1,4	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,8
Ausländer	4,6	4,4	4,4	x	x	x	4,0	4,0	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,1	3,1	x	x	x	3,0	2,9	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.730	11.200	11.139	530	4,7	1.323	12,7	9,8	12,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.895	12.445	12.464	450	3,6	1.372	11,9	9,5	12,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.053	12.609	12.635	444	3,5	1.319	11,2	8,9	11,6
Unterbeschäftigte	3,4	3,3	3,3	x	x	x	3,1	3,0	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	8.968	8.993	9.008	-25	-0,3	498	5,9	5,3	9,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Land Bremen

Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	48.978	48.859	49.263	119	0,2	-1.783	-3,5	-3,3	-3,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	32.859	32.270	32.362	589	1,8	1.070	3,4	5,1	5,1	
53,4% Männer	17.554	17.343	17.430	211	1,2	681	4,0	5,8	5,6	
46,6% Frauen	15.305	14.927	14.932	378	2,5	389	2,6	4,3	4,4	
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	2.556	2.456	2.426	100	4,1	102	4,2	8,0	6,0	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	556	505	516	51	10,1	49	9,7	12,0	10,7	
31,5% 50 Jahre und älter	10.366	10.289	10.277	77	0,7	626	6,4	8,3	8,0	
21,3% dar. 55 Jahre und älter	7.000	6.942	6.924	58	0,8	653	10,3	12,1	12,0	
52,2% Langzeitarbeitslose	17.161	16.887	16.819	274	1,6	949	5,9	6,0	5,7	
4,0% Schwerbehinderte Menschen	1.319	1.308	1.301	11	0,8	104	8,6	9,5	8,1	
49,1% Ausländer	16.133	15.853	15.827	280	1,8	255	1,6	3,8	3,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.384	3.687	3.892	697	18,9	-351	-7,4	-2,1	1,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	649	576	618	73	12,7	-58	-8,2	1,2	3,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.581	1.239	1.129	342	27,6	-71	-4,3	-4,2	-9,4	
seit Jahresbeginn	28.274	23.890	20.203	x	x	-511	-1,8	-0,7	-0,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.036	3.941	4.082	95	2,4	126	3,2	-1,0	-0,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	756	792	816	-36	-4,5	-37	-4,7	3,0	20,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	980	906	1.047	74	8,2	132	15,6	-13,1	-16,6	
seit Jahresbeginn	28.393	24.357	20.416	x	x	-101	-0,4	-0,9	-0,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	8,7	8,6	8,6	x	x	x	8,5	8,2	8,3	
dar. Männer	8,6	8,5	8,6	x	x	x	8,4	8,2	8,2	
Frauen	8,9	8,6	8,6	x	x	x	8,7	8,3	8,3	
15 bis unter 25 Jahre	6,3	6,0	6,0	x	x	x	6,0	5,6	5,6	
15 bis unter 20 Jahre	5,6	5,1	5,2	x	x	x	5,3	4,8	4,9	
50 bis unter 65 Jahre	8,5	8,4	8,4	x	x	x	8,1	7,9	7,9	
55 bis unter 65 Jahre	8,4	8,3	8,3	x	x	x	7,9	7,7	7,7	
Ausländer	19,5	19,2	19,2	x	x	x	20,0	19,3	19,3	
abhängig zivile Erwerbspersonen	9,4	9,2	9,3	x	x	x	9,2	8,9	8,9	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	35.346	35.039	35.207	307	0,9	137	0,4	1,7	1,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	40.905	40.947	41.332	-42	-0,1	-1.218	-2,9	-2,2	-2,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	40.918	40.958	41.341	-40	-0,1	-1.220	-2,9	-2,2	-2,1	
Unterbeschäftigte	10,6	10,6	10,7	x	x	x	11,0	10,9	11,0	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	66.841	66.906	67.025	-65	-0,1	-1.605	-2,3	-2,4	-2,3	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	26.875	26.727	26.831	148	0,6	-1.488	-5,2	-5,6	-5,4	
Bedarfsgemeinschaften	48.974	49.089	49.145	-115	-0,2	-1.108	-2,2	-2,1	-2,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von Mai 2025 bis Juli 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigte

[zurück zum Inhalt](#)

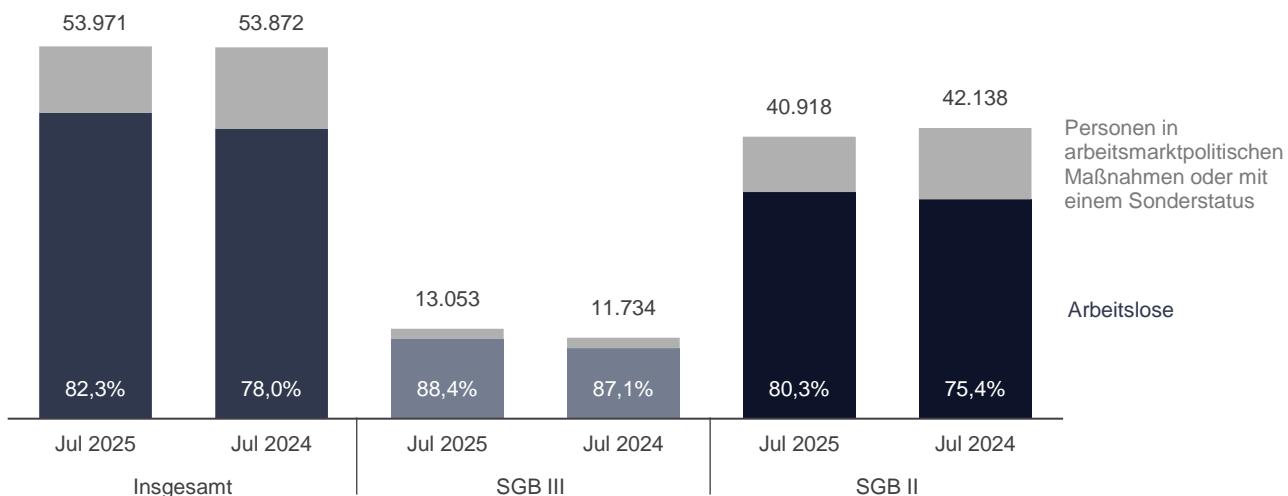
Komponenten der Unterbeschäftigung

Land Bremen

Juli 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	44.393	43.226	1.167	2,7	2.382	5,7	6,2	6,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.683	3.013	-330	-11,0	-922	-25,6	-23,9	-25,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.474	1.745	-271	-15,5	-250	-14,5	-12,5	-14,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	1.209	1.268	-59	-4,7	-672	-35,7	-35,4	-36,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	47.076	46.239	837	1,8	1.460	3,2	3,5	3,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.724	7.153	-429	-6,0	-1.306	-16,3	-16,6	-14,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.921	2.141	-220	-10,3	-65	-3,3	-2,3	-4,8
Arbeitsgelegenheiten	733	763	-30	-3,9	-276	-27,4	-28,4	-26,2
Fremdförderung	3.085	3.221	-136	-4,2	-565	-15,5	-16,3	-12,2
Beschäftigungszuschuss	17	17	-	-	-3	-15,0	-15,0	-15,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	296	314	-18	-5,7	-306	-50,8	-50,6	-50,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	672	697	-25	-3,6	-91	-11,9	-14,2	-8,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	53.800	53.392	408	0,8	154	0,3	0,3	0,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	171	175	-4	-2,3	-55	-24,3	-21,5	-14,3
Gründungszuschuss	159	165	-6	-3,6	-54	-25,4	-21,1	-11,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	12	10	2	20,0	-1	-7,7	-28,6	-43,8
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	53.971	53.567	404	0,8	99	0,2	0,2	0,8
Unterbeschäftigte	14,0	13,9	x	x	x	14,0	13,9	13,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,3	80,7	x	x	x	78,0	76,1	75,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Land Bremen

Juli 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	11.534	10.956	578	5,3	1.312	12,8	9,4	12,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	196	244	-48	-19,7	11	5,9	25,8	26,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	196	244	-48	-19,7	11	5,9	25,8	26,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.730	11.200	530	4,7	1.323	12,7	9,8	12,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.165	1.245	-80	-6,4	49	4,4	7,0	7,6
Berufliche Weiterbildung inklusive	914	1.001	-87	-8,7	72	8,6	17,2	12,0
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x
Arbeitsgelegenheiten	116	134	-18	-13,4	-15	-11,5	-15,7	-3,8
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	135	110	25	22,7	-8	-5,6	-27,2	-9,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.895	12.445	450	3,6	1.372	11,9	9,5	12,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	158	164	-6	-3,7	-53	-25,1	-20,4	-10,5
Gründungszuschuss	158	164	-6	-3,7	-53	-25,1	-20,4	-10,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.053	12.609	444	3,5	1.319	11,2	8,9	11,6
Unterbeschäftigtequote	3,4	3,3	x	x	x	3,1	3,0	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,4	86,9	x	x	x	87,1	86,5	85,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	32.859	32.270	589	1,8	1.070	3,4	5,1	5,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.487	2.769	-282	-10,2	-933	-27,3	-26,5	-27,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.278	1.501	-223	-14,9	-261	-17,0	-16,7	-18,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	1.209	1.268	-59	-4,7	-672	-35,7	-35,4	-36,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	35.346	35.039	307	0,9	137	0,4	1,7	1,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.559	5.908	-349	-5,9	-1.355	-19,6	-20,3	-18,0
Berufliche Weiterbildung inklusive	1.007	1.140	-133	-11,7	-137	-12,0	-14,8	-16,1
Förderung von Menschen mit Behinderungen	733	763	-30	-3,9	-276	-27,4	-28,4	-26,2
Arbeitsgelegenheiten	2.969	3.087	-118	-3,8	-550	-15,6	-16,3	-12,6
Fremdförderung	17	17	-	-	-3	-15,0	-15,0	-15,0
Beschäftigungszuschuss	296	314	-18	-5,7	-306	-50,8	-50,6	-50,2
Teilhabe am Arbeitsmarkt	537	587	-50	-8,5	-83	-13,4	-11,2	-7,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	40.905	40.947	-42	-0,1	-1.218	-2,9	-2,2	-2,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	13	11	2	18,2	-2	-13,3	-35,3	-52,6
Gründungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	-100,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	12	10	2	20,0	-1	-7,7	-28,6	-43,8
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	40.918	40.958	-40	-0,1	-1.220	-2,9	-2,2	-2,1
Unterbeschäftigtequote	10,6	10,6	x	x	x	11,0	10,9	11,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,3	78,8	x	x	x	75,4	73,3	72,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

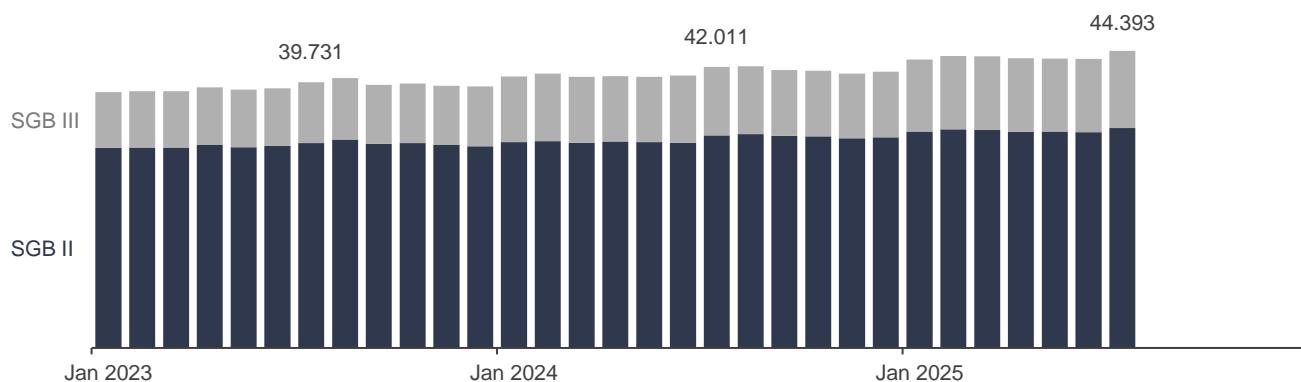
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Land Bremen

Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 1.167 auf 44.393 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.382 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 11,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 11.534, das sind 578 mehr als im Vormonat und 1.312 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 32.859 Arbeitslose, das ist ein Plus von 589 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2024 waren es 1.070 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Insgesamt	44.393	1.167	2,7	2.382	5,7	11,8	11,5	11,3
Männer	24.429	442	1,8	1.505	6,6	12,0	11,8	11,4
Frauen	19.964	725	3,8	877	4,6	11,5	11,1	11,1
15 bis unter 25 Jahre	4.017	261	6,9	203	5,3	9,9	9,2	9,4
15 bis unter 20 Jahre	717	73	11,3	71	11,0	7,2	6,5	6,8
50 Jahre und älter	13.668	129	1,0	971	7,6	11,2	11,0	10,5
55 Jahre und älter	9.503	101	1,1	925	10,8	11,3	11,2	10,7
Deutsche	24.485	735	3,1	1.491	6,5	8,3	8,1	7,8
Ausländer	19.908	432	2,2	891	4,7	24,1	23,6	24,0
Rechtskreis SGB III	11.534	578	5,3	1.312	12,8	3,1	2,9	2,7
Männer	6.875	231	3,5	824	13,6	3,4	3,3	3,0
Frauen	4.659	347	8,0	488	11,7	2,7	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1.461	161	12,4	101	7,4	3,6	3,2	3,3
15 bis unter 20 Jahre	161	22	15,8	22	15,8	1,6	1,4	1,5
50 Jahre und älter	3.302	52	1,6	345	11,7	2,7	2,6	2,4
55 Jahre und älter	2.503	43	1,7	272	12,2	3,0	2,9	2,8
Deutsche	7.759	426	5,8	676	9,5	2,6	2,5	2,4
Ausländer	3.775	152	4,2	636	20,3	4,6	4,4	4,0
Rechtskreis SGB II	32.859	589	1,8	1.070	3,4	8,7	8,6	8,5
Männer	17.554	211	1,2	681	4,0	8,6	8,5	8,4
Frauen	15.305	378	2,5	389	2,6	8,9	8,6	8,7
15 bis unter 25 Jahre	2.556	100	4,1	102	4,2	6,3	6,0	6,0
15 bis unter 20 Jahre	556	51	10,1	49	9,7	5,6	5,1	5,3
50 Jahre und älter	10.366	77	0,7	626	6,4	8,5	8,4	8,1
55 Jahre und älter	7.000	58	0,8	653	10,3	8,4	8,3	7,9
Deutsche	16.726	309	1,9	815	5,1	5,7	5,6	5,4
Ausländer	16.133	280	1,8	255	1,6	19,5	19,2	20,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

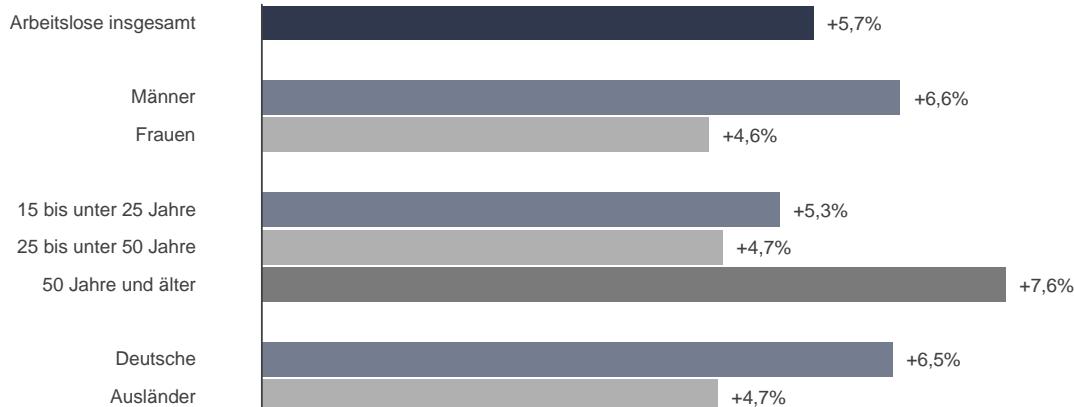
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Land Bremen

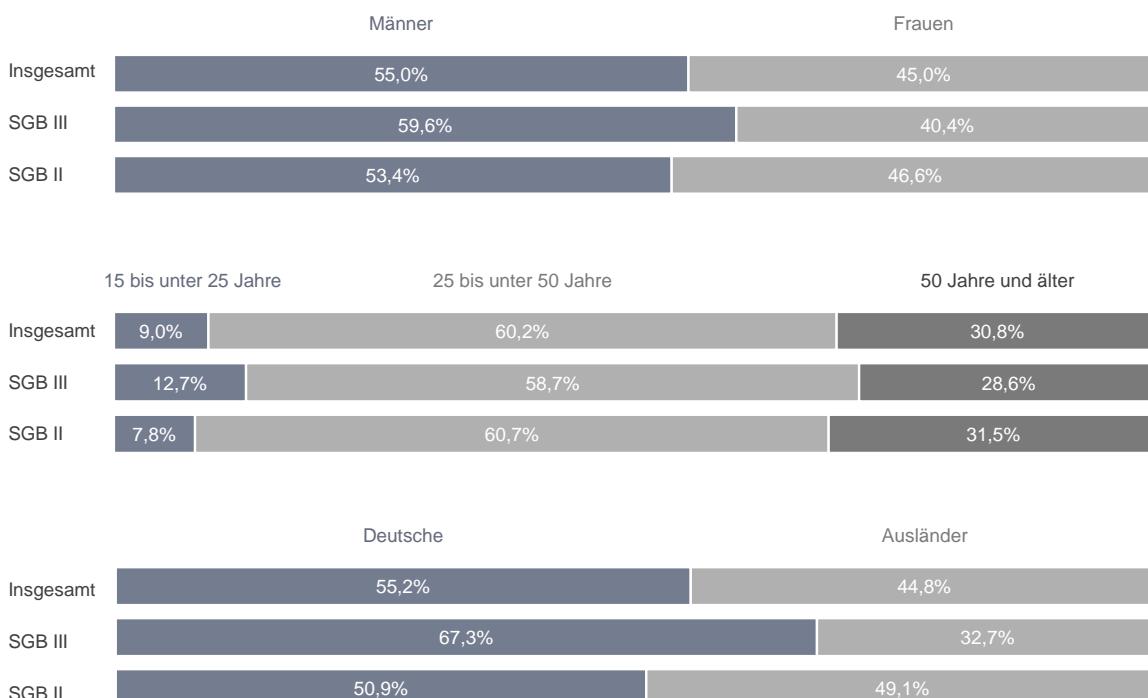
Juli 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von +5% bei Frauen bis +8% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

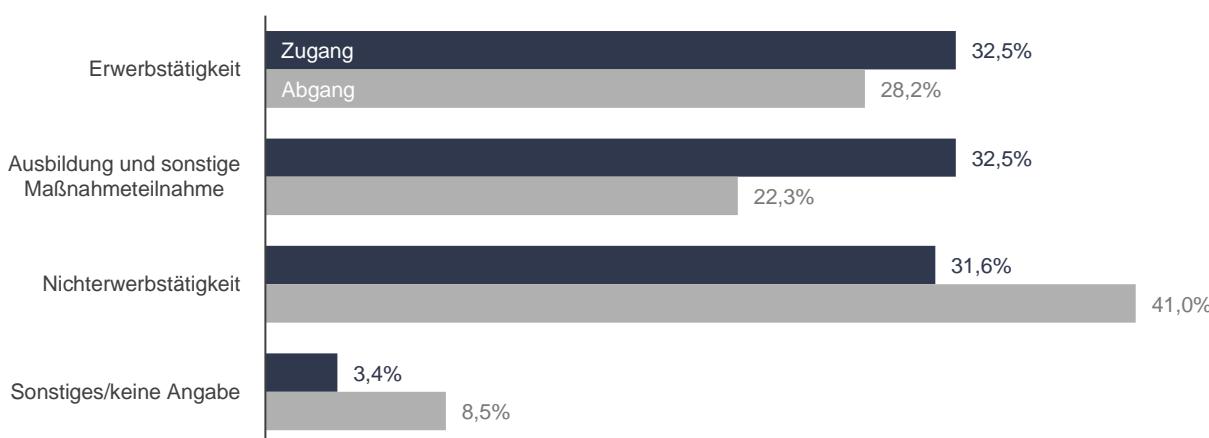
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Land Bremen

Juli 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 7.444 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 89 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 6.271 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+20). Seit Jahresbeginn gab es 46.720 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 235 Meldungen. Dem gegenüber stehen 43.651 Abmeldungen von Arbeitslosen (+37). Im Juli meldeten sich 2.421 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 59 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.771 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 175 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
	1	2	3	4	5	6	7	8		
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	7.444	1.552	26,3	-89	-1,2	46.720	235	0,5		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.421	571	30,9	59	2,5	16.279	631	4,0		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	2.237	567	34,0	114	5,4	14.689	530	3,7		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	102	15	17,2	-30	-22,7	945	188	24,8		
Selbstständigkeit	75	-5	-6,3	-19	-20,2	564	-95	-14,4		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	2.421	635	35,6	85	3,6	12.689	-333	-2,6		
Nichterwerbstätigkeit	2.349	272	13,1	-138	-5,5	16.134	344	2,2		
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.370	147	12,0	-47	-3,3	9.470	470	5,2		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	894	116	14,9	-87	-8,9	6.090	-37	-0,6		
Sonstiges/keine Angabe	253	74	41,3	-95	-27,3	1.618	-407	-20,1		
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	6.271	306	5,1	20	0,3	43.651	37	0,1		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.771	42	2,4	-175	-9,0	12.600	-9	-0,1		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.601	58	3,8	-172	-9,7	11.223	163	1,5		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	76	-7	-8,4	13	20,6	619	-62	-9,1		
Selbstständigkeit	86	-12	-12,2	-17	-16,5	708	-123	-14,8		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.396	114	8,9	178	14,6	10.090	-882	-8,0		
Nichterwerbstätigkeit	2.571	146	6,0	-51	-1,9	17.489	792	4,7		
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.434	60	4,4	33	2,4	10.074	689	7,3		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	958	63	7,0	-102	-9,6	6.285	-65	-1,0		
Sonstiges/keine Angabe	533	4	0,8	68	14,6	3.472	136	4,1		

[zurück zum Inhalt](#)

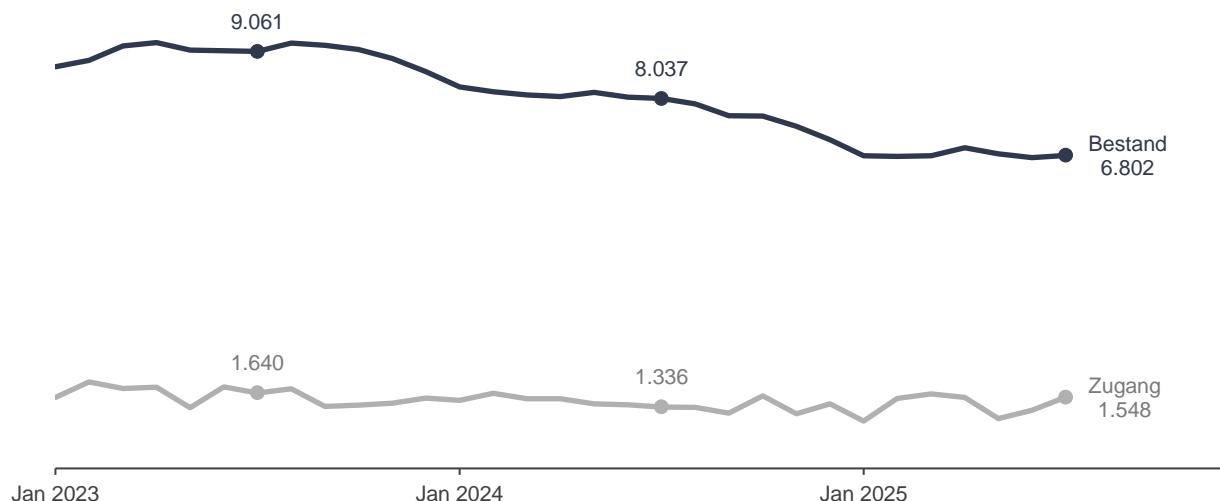
Gemeldete Arbeitsstellen

Land Bremen

Juli 2025

Im Land Bremen waren im Juli den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 6.802 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Plus von 49 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.235 Stellen weniger (–15 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 1.548 neue Arbeitsstellen, das waren 212 oder 16 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 9.608 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 656 oder 6%. Zudem wurden im Juli 1.496 Arbeitsstellen abgemeldet, 51 oder 4 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 9.869 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 962 oder 9%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
1	2	3	4	5	6	7	8			
Zugang	1.548	282	22,3	212	15,9	9.608	-656	-6,4		
dar. sofort zu besetzen	1.230	254	26,0	234	23,5	7.457	51	0,7		
sozialversicherungspflichtig	1.534	283	22,6	233	17,9	9.294	-700	-7,0		
dar. sofort zu besetzen	1.219	252	26,1	255	26,5	7.178	-7	-0,1		
Bestand	6.802	49	0,7	-1.235	-15,4	6.818	-1.318	-16,2		
dar. sofort zu besetzen	6.515	22	0,3	-1.224	-15,8	6.561	-1.256	-16,1		
sozialversicherungspflichtig	6.588	61	0,9	-1.318	-16,7	6.649	-1.369	-17,1		
dar. sofort zu besetzen	6.305	33	0,5	-1.304	-17,1	6.397	-1.306	-17,0		
Abgang	1.496	191	14,6	51	3,5	9.869	-962	-8,9		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.470	181	14,0	56	4,0	9.686	-918	-8,7		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Land Bremen

Juli 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jul 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat			
			Anzahl	in %	absolut	in %		
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	44.393	100	1.167	2,7	2.382	5,7		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	974	2,2	2	0,2	49	5,3		
Fertigungsberufe	2.125	4,8	32	1,5	56	2,7		
Fertigungstechnische Berufe	2.077	4,7	60	3,0	267	14,8		
Bau- und Ausbauberufe	2.425	5,5	-1	-0,0	-	-		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	4.304	9,7	85	2,0	211	5,2		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	2.352	5,3	59	2,6	86	3,8		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	3.603	8,1	252	7,5	391	12,2		
Handelsberufe	4.831	10,9	128	2,7	224	4,9		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	3.064	6,9	183	6,4	218	7,7		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	1.107	2,5	45	4,2	22	2,0		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	987	2,2	66	7,2	199	25,3		
Sicherheitsberufe	1.895	4,3	-17	-0,9	195	11,5		
Verkehrs- und Logistikberufe	8.631	19,4	168	2,0	608	7,6		
Reinigungsberufe	4.806	10,8	12	0,3	-160	-3,2		
Keine Angabe	1.212	2,7	93	8,3	16	1,3		
Gemeldete Arbeitsstellen	6.802	100	49	0,7	-1.235	-15,4		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	79	1,2	1	1,3	-14	-15,1		
Fertigungsberufe	527	7,7	-47	-8,2	-4	-0,8		
Fertigungstechnische Berufe	1.159	17,0	68	6,2	-69	-5,6		
Bau- und Ausbauberufe	551	8,1	5	0,9	-63	-10,3		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	270	4,0	-25	-8,5	-171	-38,8		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	786	11,6	-12	-1,5	-80	-9,2		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	528	7,8	-	-	-129	-19,6		
Handelsberufe	561	8,2	-18	-3,1	-19	-3,3		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	345	5,1	-8	-2,3	-227	-39,7		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	505	7,4	24	5,0	-93	-15,6		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	221	3,2	-21	-8,7	-85	-27,8		
Sicherheitsberufe	278	4,1	-30	-9,7	23	9,0		
Verkehrs- und Logistikberufe	920	13,5	123	15,4	-257	-21,8		
Reinigungsberufe	72	1,1	-11	-13,3	-47	-39,5		
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x		

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

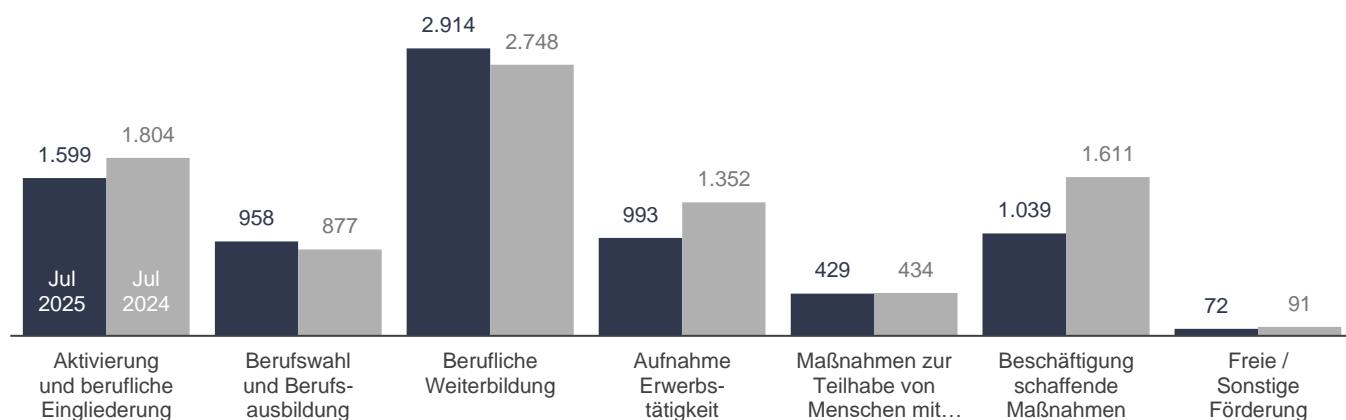
Land Bremen

Juli 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Land Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		1	2	3	4	5			
Zugang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.103	75	7,3	85	8,3	7.193	-806	-10,1	
Berufswahl und Berufsausbildung	17	-27	-61,4	-10	-37,0	387	9	2,4	
Berufliche Weiterbildung	403	35	9,5	74	22,5	2.689	-20	-0,7	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	230	52	29,2	98	74,2	1.248	-195	-13,5	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	37	-1	-2,6	12	48,0	231	-30	-11,5	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	153	49	47,1	27	21,4	1.324	-243	-15,5	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	2	40,0	-1	-12,5	43	-11	-20,4	
Bestand									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.599	-234	-12,8	-205	-11,4	1.733	-311	-15,2	
Berufswahl und Berufsausbildung	958	-110	-10,3	81	9,2	1.066	67	6,7	
Berufliche Weiterbildung	2.914	-234	-7,4	166	6,0	3.050	92	3,1	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	993	41	4,3	-359	-26,6	937	-438	-31,9	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	429	-85	-16,5	-5	-1,2	504	-18	-3,5	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.039	-39	-3,6	-572	-35,5	1.123	-575	-33,9	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	72	-3	-4,0	-19	-20,9	77	-17	-18,1	
Abgang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.032	240	30,3	114	12,4	5.332	-384	-6,7	
Berufswahl und Berufsausbildung	132	27	25,7	23	21,1	526	-47	-8,2	
Berufliche Weiterbildung	708	263	59,1	152	27,3	3.016	-14	-0,5	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	207	26	14,4	-26	-11,2	1.244	-234	-15,8	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	123	77	167,4	49	66,2	334	-39	-10,5	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	177	68	62,4	-1	-0,6	1.567	-1	-0,1	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	3	50,0	-	-	47	-23	-32,9	

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

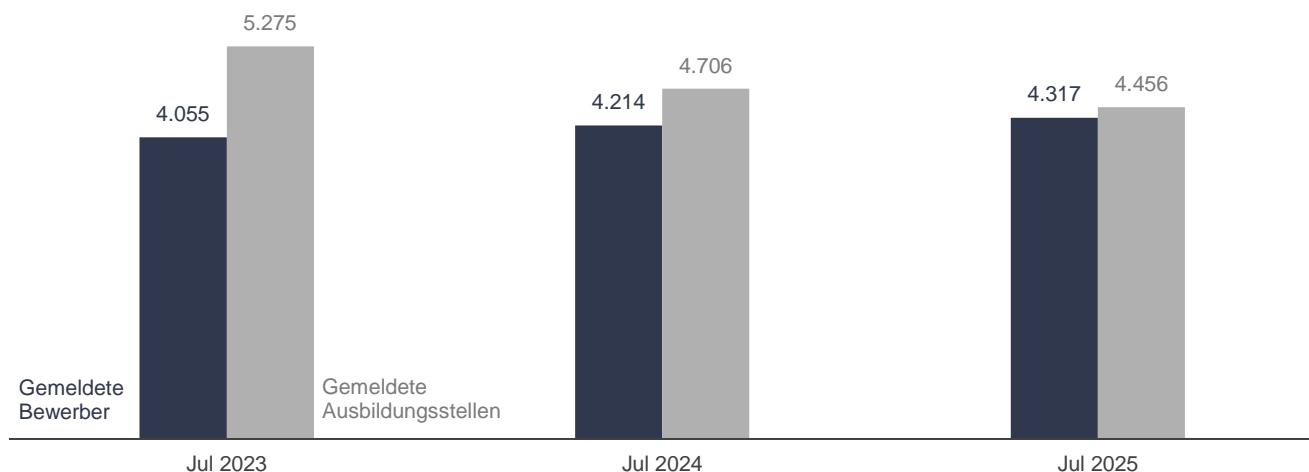
Ausbildungsmarkt

Land Bremen

Juli 2025

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich im Land Bremen 4.317 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 103 mehr als im Vorjahreszeitraum (+2%). Zugleich gab es 4.456 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 250 (-5%). Ende Juli waren 1.578 Bewerber noch unversorgt und 1.407 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+168 oder +12%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-287 oder -17%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
		1	2	3	4
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.317	103	2,4	4.214	4.055
versorgte Bewerber	2.739	-65	-2,3	2.804	2.592
einmündende Bewerber	1.031	3	0,3	1.028	1.032
andere ehemalige Bewerber	1.195	-96	-7,4	1.291	1.129
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	513	28	5,8	485	431
unversorgte Bewerber	1.578	168	11,9	1.410	1.463
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.456	-250	-5,3	4.706	5.275
betriebliche Ausbildungsstellen	4.371	-266	-5,7	4.637	5.204
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	85	16	23,2	69	71
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.407	-287	-16,9	1.694	2.191
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,03	x	x	1,12	1,30
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,89	x	x	1,20	1,50

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Land Bremen (Arbeitsort)

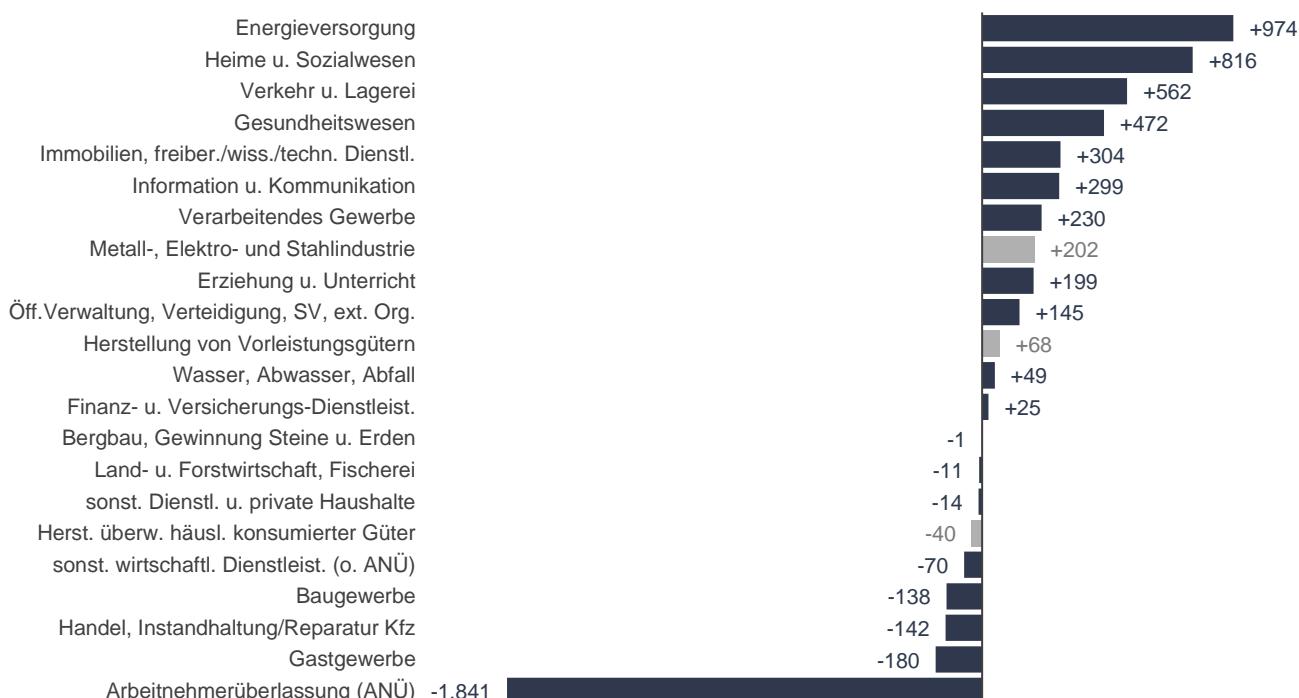
Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Land Bremen auf 349.304. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.678 oder 0,5%, nach praktisch keiner relativen Veränderung im Vorquartal (+25). Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Energieversorgung (+974 oder +40,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-1.841 oder -14,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2024 / Dez 2023	
	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	349.304	349.096	345.317	345.371	347.626	1.678	0,5
55,7% Männer	194.662	194.703	192.494	191.803	193.188	1.474	0,8
44,3% Frauen	154.642	154.393	152.823	153.568	154.438	204	0,1
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	33.861	34.815	31.634	32.697	34.143	-282	-0,8
65,1% 25 bis unter 55 Jahre	227.548	226.909	226.637	226.428	227.317	231	0,1
24,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	83.819	83.471	83.252	82.594	82.401	1.418	1,7
68,4% Vollzeit	238.760	239.358	236.568	237.324	239.156	-396	-0,2
31,6% Teilzeit	110.544	109.738	108.749	108.047	108.470	2.074	1,9
84,9% Deutsche	296.524	296.909	294.144	295.092	297.503	-979	-0,3
15,1% Ausländer	52.780	52.187	51.173	50.279	50.123	2.657	5,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

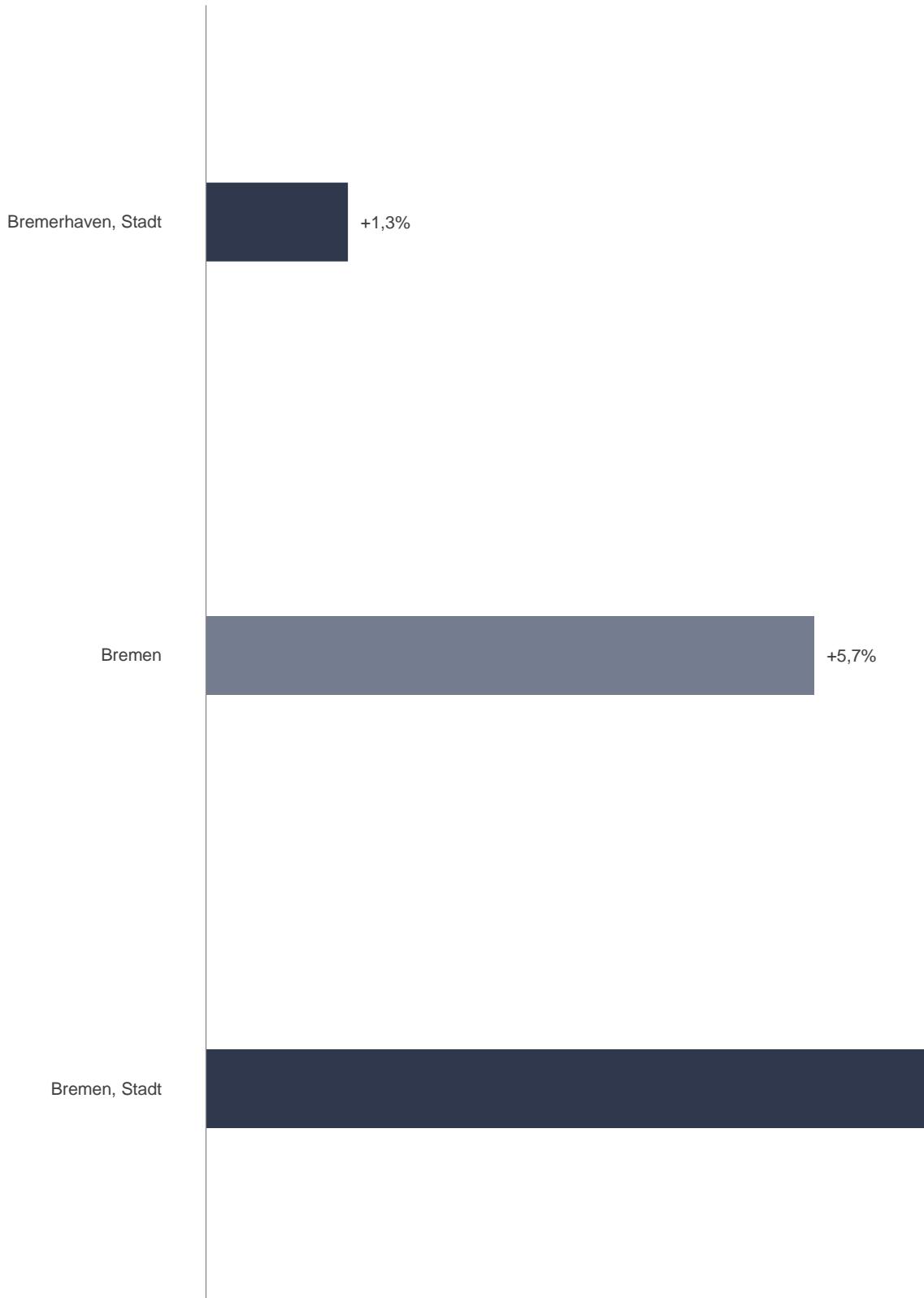
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen

Land Bremen

Juli 2025

Im Land Bremen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juli relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Bremerhaven, Stadt; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Bremen, Stadt mit einer Zunahme von 7%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Arbeitslosenquoten nach Kreisen

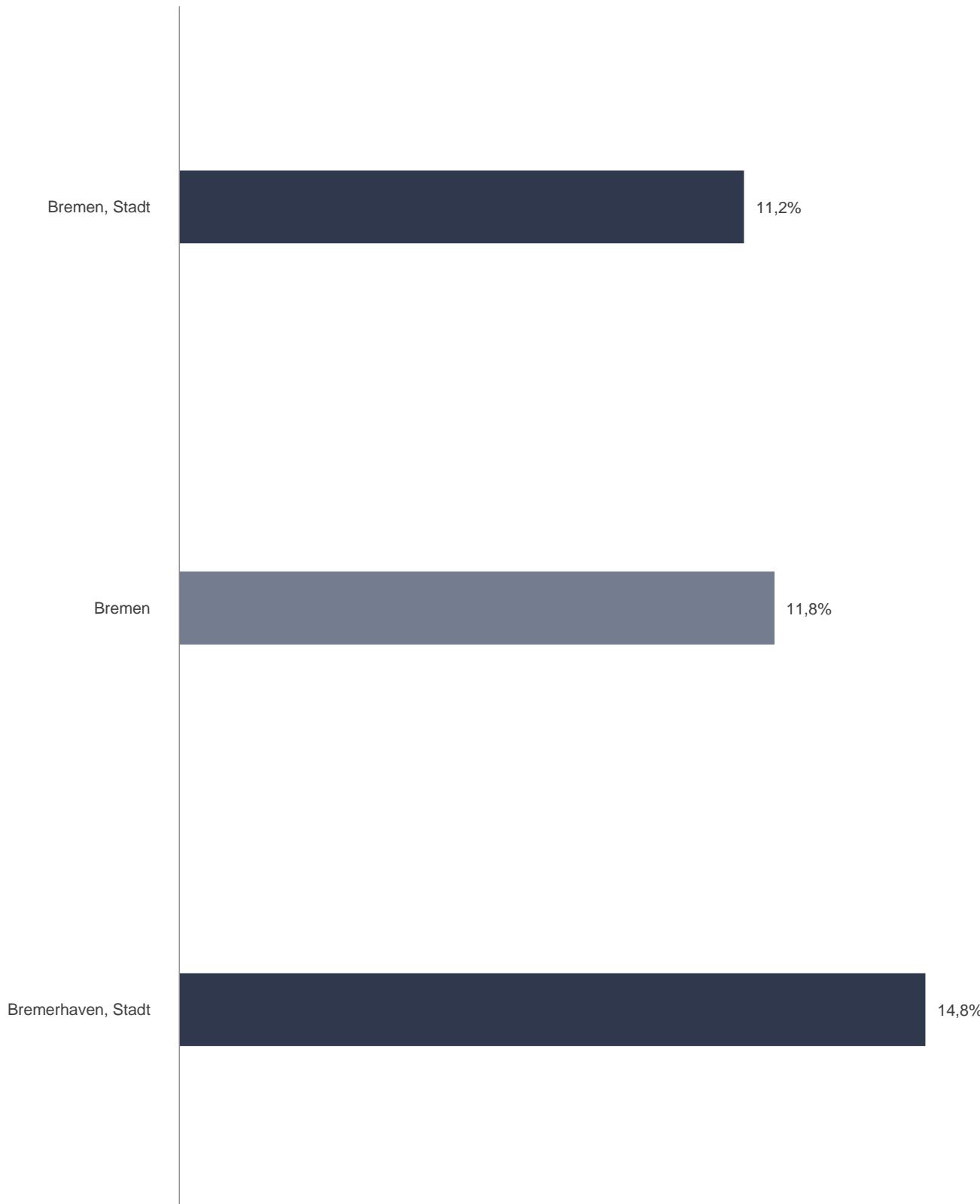
[zurück zum Inhalt](#)

Land Bremen

Juli 2025

Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Land Bremen. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Juli 2025 von 11,2% in Bremen, Stadt bis 14,8% in Bremerhaven, Stadt.

Arbeitslosenquoten¹⁾ aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Land Bremen

April 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	April 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	49.356	-967	-1,9
davon			
mit 1 Person	27.527	-323	-1,2
mit 2 Personen	8.259	-159	-1,9
mit 3 Personen	5.692	-128	-2,2
mit 4 Personen	4.010	-141	-3,4
mit 5 und mehr Personen	3.868	-216	-5,3
darunter			
Single-BG	27.523	-326	-1,2
Alleinerziehende-BG	9.684	-201	-2,0
Partner-BG ohne Kinder	3.913	-32	-0,8
Partner-BG mit Kindern	7.210	-449	-5,9
nicht zuordenbare BG	1.026	41	4,2
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	16.898	-649	-3,7
davon: mit 1 Kind	7.036	-257	-3,5
mit 2 Kindern	5.262	-154	-2,8
mit 3 und mehr Kindern	4.600	-238	-4,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	99.122	-2.812	-2,8
darunter			
Männer	49.564	-1.383	-2,7
Frauen	49.558	-1.429	-2,8
Leistungsberechtigte (LB)	94.755	-3.136	-3,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	94.333	-3.091	-3,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	67.328	-1.478	-2,1
darunter			
Männer	32.777	-578	-1,7
Frauen	34.551	-900	-2,5
davon			
unter 25 Jahre	13.025	-377	-2,8
25 bis unter 55 Jahre	42.185	-1.046	-2,4
55 Jahre und älter	12.118	-55	-0,5
darunter			
Deutsche	33.096	-654	-1,9
Ausländer	34.232	-824	-2,4
darunter			
Alleinerziehende	9.620	-201	-2,0
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	27.005	-1.613	-5,6
darunter			
unter 3 Jahre	5.136	-481	-8,6
3 bis unter 6 Jahre	6.072	-547	-8,3
6 bis unter 15 Jahre	15.281	-587	-3,7
über 15 Jahre	516	2	0,4
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	422	-45	-9,6
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	4.367	324	8,0
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	1.949	20	1,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	2.418	304	14,4

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

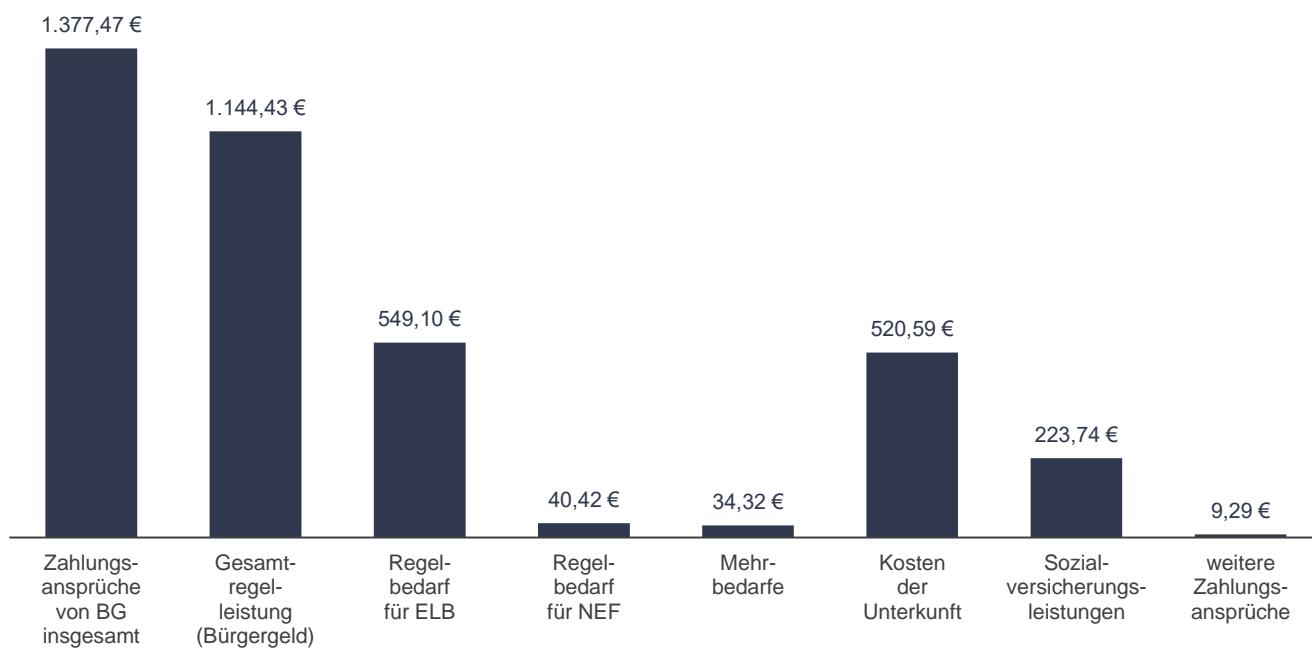
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Land Bremen

April 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro 1	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro 2	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG 3	Durchschnitt je BG in Euro 4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	67.986.287	1.377	49.356	1.377
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	56.484.706	1.144	49.338	1.145
Regelbedarf für ELB	27.101.189	549	46.017	589
Regelbedarf für NEF	1.995.057	40	8.823	226
Mehrbedarfe	1.694.045	34	16.164	105
Kosten der Unterkunft	25.694.415	521	46.193	556
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	25.423.565	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	11.042.966	224	49.174	225
weitere Zahlungsansprüche	458.614	9	-	-
sonstige Leistungen	340.373	7	-	-
unabweisbarer Bedarf	112.551	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	2.259	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	3.431	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.